



Tausend Gesichter

Seidene Saris bemalen durften die Kinder am Freitag im Kindergarten der „Villa Kunterbunt“ in Oberhaching. Im Rahmen des interkulturellen Projekts „Tausend Gesichter“, das am Freitag zu Ende ging, erlebten sie vier Tage lang hautnah den exotischen Zauber, die Farben und den Duft Indiens, lauschten dem Märchenerrähler, lernten indisch kochen und Essen, erfuhren, wie eine arme Familie in Bombay lebt und wofür die Hindu-Götter Brahma, Shiva und Vishnu zuständig sind. Großen Spaß hatten die Kinder aber vor allem am ausdrucksvollen indischen Tanz (von links): Initiatorin Catherine Dietl, Julia, Lisa, Christina und Tänzerin Chandra Devi. bae/Foto: Schunk